



Natur- und Vogelschutzverein Rheinfelden
Postfach 448, 4310 Rheinfelden

Einladung

zur 59. ordentlichen

Generalversammlung

Freitag, 9. Februar 2001, 19.00 Uhr

im Restaurant Salmen an der Marktgasse in Rheinfelden

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV vom 11.2.2000
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Nistkastenbericht
5. Jahresrechnung, Revisorenbericht
6. Budget 2001
7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages (bisher Fr. 15.-)
8. Anträge (bis zum 2.2.2001 an den Präsidenten)
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Nach dem offiziellen Teil der GV offerieren wir Ihnen einen Imbiss.

Anschliessend zeigt Ihnen der anerkannte Tierfilmer und freischaffende Journalist Andreas Meier aus Biel-Benken einen Filmvortrag über die Traumstrände und Wüstentiere der Insel Fuerteventura.

Jahresbericht des Präsidenten/Vizepräsidenten

Wir können 1999 auf ein turbulentes Jahr zurückblicken, hat es doch verschiedene Mutationen im Vorstand gegeben. Zuerst hat Christian Singer, der erst an der letzten GV in unser Gremium gewählt wurde, aus persönlichen Gründen dieses wieder verlassen. Besten Dank Christian für Dein Engagement in unserem Verein. Leider musste mitte des Jahres auch unser Präsident, Daniel Latscha aus beruflichen Gründen demissionieren. Auch Dir Daniel sei Dein unermüdlicher Einsatz an allen Fronten herzlich verdankt. Trotz akuter Personalnot hat sich der Vorstand bemüht, die laufenden Geschäfte gewissenhaft zu erledigen. So wurden diverse Pflegeeinsätze in den Schutzgebieten Ängi und Judenweiher ausgeführt. Unter der treibenden Kraft von Jean Riedi und Albert Pauli und zusammen mit der Rheinfelder Feuerwehr wurden diverse Nistkästen repariert, gereinigt und wieder hergestellt. Karl Weber hat sich in verdankenswerter Weise um „seine“ Fledermäuse gekümmert.

Auch wurde dieses Jahr die Nistkastenkontrolle reorganisiert, d.h. es wurden neue Erfassungsbögen entworfen, die eine statistische Auswertung ermöglichen. Nach langwierigen Verhandlungen konnte die Einsprache gegen die Autobahnspange N3/A98 vom Verband der aargauischen Natur- und Vogelschutzvereine VANV zurückgezogen werden.

Im Zuge der Renaturierung des Gewerbekanals in der Ängi, konnte eine Eisvogelbrutwand realisiert werden.

Während der zweiten Jahreshälfte hat sich der Vorstand intensiv mit der Erweiterung seines Gremiums befasst. Als Früchte dieser Bemühungen können wir Ihnen an dieser GV vier neue Vorstandsmitglieder zur Wahl vorschlagen. Wir sehen in dieser Ausgangslage eine klare Chance für einen Neubeginn im neuen Jahrtausend.

Ich möchte meinen Vorstandskoleginnen und Kollegen und allen, die in irgendeiner Weise zum Vereinsgeschehen positiv beigetragen haben, für ihren Einsatz herzlich danken.

**Protokoll der 57. ordentlichen GV des NVVR vom 12. Februar 1999
Im Saal der christkatholischen Kirchgemeinde in Rheinfelden**

Der Präsident Daniel Latscha eröffnet um 20.10 Uhr die Generalversammlung 1999 des NVVR und begrüsst die 25 anwesenden Gäste, Ehrenmitglieder und Mitglieder. Besonders Willkommen geheissen werden Frau Sophie Müller, Präsidentin des VANV, der Referent, Herr Marc Kéry aus Basel sowie Martin Volkmann, Geschäftsstellenleiter des BUND in Rheinfelden Baden. Es entschuldigen sich Herr Anton Heilmann, Herr Ernst Omlin, Herr Jean Riedi, Herr August Studer und Herr Karl Weber.

1. Protokoll:

Das Protokoll der GV vom 20.03.1998 wurde zusammen mit der GV-Einladung verschickt. Es wird einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht:

Der Jahresbericht lag ebenfalls der GV-Einladung bei und wird nun ohne Gegenstimme angenommen.

3. Nistkastenbericht:

Die insgesamt 625 Meisennistkästen waren je nach Gebiet zu 50% bis 98% besetzt. Von den insgesamt 7 Turmfalkenkästen waren 2 belegt. Die Waldkäuze besetzten 9 von 19 Nistkästen. Leider blieben die 5 Schleioreulenkästen leer. Die 34 Spyrrenkästen waren wie im Vorjahr zu 60% bewohnt.

Am 29.05.1998 konnten 100 Weibchen des Grossen Mausohrs in der St. Martinskirche gezählt werden und am 29. Juni 1998 150 Weibchen und 100 Jungtiere. Am 10. bis 16. September 1998 erfolgte der Wegflug ins Winterquartier. Kurz danach wurden 2 Jungtiere tot im Dachstock der Kirche aufgefunden. In einem Rolladenkasten des Schulhauses Engerfeld wurde am 12. Januar 1999 ein Grosses Mausohr gefunden, welches nur noch 14 gr. wog und sich in einem völlig dehydrierten Zustand befand. Leider verstarb dieses Tier noch gleichentags.

Im Namen des Vorstandes bedankt sich Daniel Latscha bei allen Nistkastenbetreuern, bei Jean Riedi für die Betreuung der Greifvögelkästen und bei Karl Weber für seine Arbeit mit den Fledermäusen.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht:

Die Kassiererin Alice Eymann erläutert die Jahresrechnung:

Bilanz der Jahresrechnung 1998:

Vermögen am 31.12.1997 Fr. 27'831.45

Vermögen am 31.12.1998 Fr. 28'507.65

Vermögensvermehrung Fr. 676.20

Herr Kurt Freiermuth verliest den Revisorenbericht und spricht der Kassiererin ein Lob aus. Seinem Antrag auf Erteilung der Décharge folgt die Versammlung einstimmig.

5. **Budget:**
Die Kassiererin Frau Alice Eymann weist darauf hin, dass der Betrag von Fr. 500.--, der für die Entschädigungen der Nistkastenkontrolle im Budget eingesetzt wurde, auch für Entschädigungen des Jahres 1997 vorgesehen ist.
Das Budget wird einstimmig gutgeheissen.
6. **Mitgliederbeitrag:**
Daniel Latscha beantragt eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages von Fr. 10.-- auf neu Fr. 15.--. Er erklärt, dass die Erhöhung notwendig sei, weil die Beiträge an den Kantonalverband VANV von Fr. 2.50 auf Fr. 5.-- und an den SVS von bisher Fr. 4.-- auf Fr. 8.-- erhöht werden. Da der SVS und der VANV für die kommunalen Vereine unerlässliche Hilfe und Grundlagenarbeit leisteten sowie auch die Beschwerden und Einsprachen führten, seien die geleisteten Abgaben berechtigt. Obschon der Verein 1998 über 333 zahlende Mitglieder verfügte, die durchschnittlich Fr. 22.42 einzahlten, sei in Anbetracht der finanziellen Bedürfnisse des Vereines eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages notwendig. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
7. **Wahlen:**
Es finden dieses Jahr keine Wahlen statt.
8. **Anträge:**
Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.
9. **Verschiedenes:**
Herr Anton Moll fragt an, ob man die Greifvögel bei gefrorener Schneedecke füttern sollte. Frau Sophie Müller erklärt, dass sie dies tue. Problematisch sei einfach, dass das Fleisch sehr schnell einfriere. Man müsste eine Möglichkeit finden, das Einfrieren zu verhindern.
Herr Peter Ritt möchte wissen, wie sich die Populationsentwicklung bei den Schleiereulen darstellt. Herr Marc Kéry erzählt, dass er westlich von Basel Schleiereulen betreue. Dort sei der Bestand vor zwei Jahren von 60 Brutpaaren auf 20 zurückgegangen. Es sei noch unklar, wie sich der Bestand 1999 präsentieren werde.
Herr Martin Volkmann, Geschäftsführer des BUND in Rheinfelden Baden überbringt Grüsse. Er weist auf eine Veranstaltung des Heckenexperten Hermann Benjes am 23. April 1999 um 20.00 Uhr in der Volkshochschule in Rheinfelden Baden hin. Am 24. April 1999 findet zudem auch ein Heckenpflanztag statt.
Daniel Latscha fragt die anwesenden Mitglieder an, ob sich jemand bereit erklären würde, Nistkästen zu betreuen. Für Interessierte liege eine Liste auf.
Des weiteren weist er darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, das Mitteilungsblatt der aargauischen Natur- und Vogelschutzverbände, Milan zu abonnieren. Auch dafür liege eine Anmeldeungsliste auf.
Daniel Latscha bedankt sich bei den Mitgliedern, den Mitarbeitern, den Freunden und beim Vorstand für die geleistete Unterstützung, Hilfe sowie das entgegengebrachte Interesse. Er wünscht nun allen viel Vergnügen beim Vortrag von Marc Kéry über Felslandschaften, Pflanzen, Tiere und Wanderfalken im Jura.

7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Mitgliederbeitrag wird auf Fr. 25.- für Einzelmitglieder, Fr. 12.50 für Jugendliche (unter 20 Jahren) und Fr. 50.- für Vereine und Firmen belassen.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Das Jahresprogramm 2005 wurde vorgestellt und besprochen.

Im Anschluss an die GV erlebten die Anwesenden einen interessanten Vortrag von Thomas Bolinger über die Fossilien in der Region.

Auch in diesem Jahr offerierte der NVVR den Anwesenden einen Imbiss.

Schluss der GV: 20.10 Uhr.

für das Protokoll: *Ruedi Gass*

Das Tier des Jahres 2006:

Steinbock



Der Vogel des Jahres 2006:

Eisvogel



Zusammenfassung 1999		
EINNAHMEN	Ertrag	Aufwand
Mitgliederbeiträge und Spenden	Fr. 9'300	
Beitrag EWG	Fr. 500	
Beitrag OBG	Fr. 300	
Beitrag Schutzgebiete	Fr. 3'365	
Zinsen AKB und PC	Fr. 157	
Vermietung Rindergasse	Fr. 257	
Eidgen. Verrechnungssteuer 96/97/98	Fr. 406	
AUSGABEN		
Beiträge an andere Organisationen:		
VANV		Fr. 3'040
SBN		Fr. 200
SSVG		Fr. 100
NUF		Fr. 100
Jugendgruppe Wendehals		
Schweiz. Gesellschaft Weisstorch		Fr. 70
Vogelwarte Sempach		Fr. 35
Tourismus Rhf.		Fr. 30
Büro, Administration, Drucksachen:		
Strom und Porti		Fr. 470
Einladung GV		Fr. 256
Büromaterial		Fr. 600
Unterhalt Rindergasse:		
Strom		Fr. 190
Wasser		Fr. 135
Versicherung		Fr. 205
Holztransport		Fr. 150
Diverses:		
GV und Honorar		Fr. 590
Geschenke		Fr. 42
Mitarbeiteressen November		Fr. 120
Verpflegung bei Pflegeeinsätzen		Fr. 836
Natur- u. Vogelschutz u. Reservate:		
Nistkasten		Fr. 470
Entsch. Nistkastenkontrolle		Fr. 420
Maschinenunterhalt		Fr. 1'560
Total	Fr. 13'879	Fr. 9'829
Einnahmenüberschuss		Fr. 4'050
Rheinfelden, im Januar 2000 Der Vorstand		

BUDGET-NVVR 2000		
EINNAHMEN	Ertrag	Aufwand
Mitgliederbeiträge und Spenden	Fr. 8'500	
Beitrag EWG	Fr. 500	
Beitrag OBG	Fr. 300	
Beitrag Schutzgebiete	Fr. 4'000	
Zinsen AKB und PC	Fr. 160	
Vermietung Rindergasse	Fr. 350	
AUSGABEN		
Beiträge an andere Organisationen:		
VANV (Aarg.Natur-u.Vogelschutzver.)		Fr. 3'300
SBN (pro natura)		Fr. 200
SSVG (Schweiz.Stift. f.Vogelschutzgebiete)		Fr. 100
NUF (Naturschutz unteres Fricktal)		Fr. 100
Jugendgruppe Wendehals		Fr. 200
Schweiz.Gesellschaft Weisstorch		Fr. 70
Vogelwarte Sempach		Fr. 35
Tourismus Rhf.		Fr. 30
Büro,Administration,Drucksachen:		
Papier, Couverts, Ordner		Fr. 500
Strom und Porti		Fr. 500
Einladung GV		Fr. 500
Unterhalt Rindergasse:		
Fenster - Einrichtung		Fr. 350
Strom		Fr. 200
Wasser		Fr. 130
Versicherung		Fr. 210
Holztransport		Fr. 200
Diverses:		
GV und Honorar		Fr. 500
Geschenke		Fr. 100
Vorstands - Reise		Fr. 500
Mitarbeiteressen November		Fr. 400
Verpflegung bei Pflegeeinsätzen		Fr. 1'200
Natur-u.Vogelschutz u.Reservate:		
Werkzeug		Fr. 200
Spyrenaktion und Nistkasten		Fr. 500
Exkursionen		Fr. 200
Entsch. Nistkastenkontrolle		Fr. 250
Maschinenunterhalt		Fr. 200
Total	Fr. 10'810	Fr. 10'385
Budgetierter Einnahmenüberschuss		Fr. 3'425
Rheinfelden, im Januar 2000	Der Vorstand	

General- versammlung

Natur- und Vogelschutzverein Rheinfelden

Am Freitag, 11. Februar um 20.00 Uhr, findet die Generalversammlung des Natur- und Vogelschutzverein Rheinfelden im Saal der christ-katholischen Kirchgemeinde an der Propsteigasse 1 statt. Nach den ordentlichen Traktanden zeigt uns Martin Erdmann seinen Dia-Vortrag «Rund um den Neusiedler-See».

Frickteler Zeitung

Natur- und Vogelschutzverein

Am Freitag, 11. Februar, um 20 Uhr findet die Generalversammlung im Saal der christ.-kath. Kirchgemeinde an der Propsteigasse 1 statt.

Nach den ordentlichen Traktanden sehen wir einen Dia-Vortrag «Rund um den Neusiedler See».

Bezirkseinzeiger